PSD Bank
RheinNeckarSaar eG

Preis- und Leistungsverzeichnis

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Konto	4
3.1	Privatkunde	4
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	6
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	6
4.2	Lastschriftverkehr	7
4.3	Bargeldauszahlung	8
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	10
4.5	Überweisungsverkehr	12
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	18
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	19
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	19
5.1	Allgemein	19
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	20
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	20
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	20
5.5	Reiseschecks	20
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	21
5.7	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	21
6	Kredite	21
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	21
6.2	Avale	22
6.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	22
7	Auskünfte	23
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	23
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	23
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	23
9	Wertpapiergeschäft	23
9.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	23
9.2	Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	25
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	28
10	Sonstiges	28
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	29

1 Sparkonto

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	nicht im Angebot
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde[1]	nicht im Angebot
Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr	nicht im Angebot

1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	nicht im Angebot
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	nicht im Angebot

2 Zinssätze für Einlagen

Produkt	Zinssatz
PSD SparDirekt	0,200 %
PSD SparPlan (Kontoeröffnung bis 30.06.2006) Grundzinssatz pro Jahr	0,750 %
Zinsprämie wird vom Grundzinssatz berechnet, je nach Anlagedauer zwischen mind. 1 und max. 25 Jahren	zwischen 30% und 100 %
PSD SparPlan (Kontoeröffnung 01.07.2006–31.12.2009) Grundzinssatz pro Jahr	0,750 %
Bonuszinssatz wird dem Grundzinssatz hinzugerechnet je nach Anlagedauer zwischen mind. 1 und max. 25 Jahren	zwischen 0,40% und 1,50 %
Vorschusszinsen für die vorzeitige Rückzahlung von Spareinlagen des jeweils für die betreffende Spareinlage geltenden Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigungsfrist. Von Spareinlagen mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist können – soweit nichts anderes vereinbart ist – ohne Kündigung bis zu 2.000 EUR für jedes Sparkonto innerhalb von einem Kalendermonat abgehoben werden.	¼ des Zinssatzes in %
PSD TagesGeld (Sichteinlagen)	%
Zinssatz für Guthaben ab 0,01 EUR p.a.	0,500 %
PSD MietKaution	0,200 %

[1] Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

3 Konto

3.1 Privatkunde

3.1.1 Kontoführung

Produkt	EUR
PSD GiroPremium	
Kontoführung im Klassik-Status Kontoführung im Silber-Status Kontoführung im Gold-Status Kontoführung im Platin-Status Kontoführung ab 18 Jahren möglich.	9,90 7,40 6,40 4,90
Überweisung/Echtzeitüberweisung	
online/am SB-Terminal je Auftrag	0,00
telefonisch/beleghaft	0,00
formlos	5,00
Gutschrift/Lastschrift	0,00
Dauerauftrag	
Einrichtung/Änderung (online/SB-Terminal) Einrichtung/Änderung (telefonisch/beleghaft)	0,00 2,00
PSD GiroKomfort	
Kontoführung im Klassik-Status Kontoführung im Silber-Status Kontoführung im Gold-Status Kontoführung im Platin-Status Kontoführung für Kontoinhaber unter 25 Jahren incl. girocard kostenlos. Die Teilnahme am Zukunftsprogramm führt zu keinem weiteren Kontorabatt. (Wird nur noch im Bestandsgeschäft angeboten. Neuabschlüsse mit Gebührenbefreiung sind nur noch über das PSD GiroYoung möglich).	4,90 2,40 1,40 0,00
Überweisung/Echtzeitüberweisung	
online/am SB-Terminal je Auftrag	0,00
telefonisch/beleghaft	2,00
formlos	5,00
Gutschrift/Lastschrift	0,00
Dauerauftrag	
Einrichtung/Änderung (online/SB-Terminal) Einrichtung/Änderung (telefonisch/beleghaft)	0,00 2,00
PSD GiroBasic	
Kontoführung im Klassik-Status Kontoführung im Silber-Status Kontoführung im Gold-Status Kontoführung im Platin-Status Kontoführung ab 18 Jahren möglich.	3,40 0,90 0,00 0,00
Überweisung/Echtzeitüberweisung	
online/am SB-Terminal je Auftrag	0,30
telefonisch/beleghaft	3,00
formlos	5,00
Gutschrift/Lastschrift	0,30
Dauerauftrag	
Einrichtung/Änderung (online/SB-Terminal) Einrichtung/Änderung (telefonisch/beleghaft)	0,00 2,00
PSD GiroYoung	

Kontoführung für Kontoinhaber unter 28 Jahren incl. girocard/PSD Visa BasicCard/PSD Visa ClassicCard* kostenlos. Mit Vollendung des 28. Lebensjahres wird das PSD GiroYoung automatisch in ein PSD GiroKomfort umgestellt Unbegrenzte Bargeldabhebungen mit der Debitkarte [girocard V PAY] sowie der digitalen girocard im BankCard Servicenetz *Die Ausstellung der PSD Visa ClassicCard setzt einen monatlichen Gehaltseingang sowie eine einwandfreie Bonität voraus.	0,00
Überweisung/Echtzeitüberweisung	
online/am SB-Terminal je Auftrag	0,00
telefonisch/beleghaft	2,00
formlos	5,00
Gutschrift/Lastschrift	0,00
Dauerauftrag	
Einrichtung/Änderung (online/SB-Terminal) Einrichtung/Änderung (telefonisch/beleghaft)	0,00 2,00
PSD GiroDirekt Gold (keine Neueröffnung möglich)	
pro Monat	3,99
PSD Wertpapier-Abrechnungskonto	
Kontopreis	0,00
Basiskonto	
Kann in den Konditionen des PSD GiroKomfort geführt werden. Eine Teilnahme am Zukunftsprogramm ist ausgeschlossen.	
Überziehung	
PSD GiroPremium (eingeräumte und geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
PSD GiroKomfort (eingeräumte und geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
PSD GiroBasic (eingeräumte und geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
PSD GiroYoung (eingeräumte und geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
PSD GiroDirekt Gold (eingeräumte und geduldete Kontoüberziehung)	7,39%
PSD Wertpapier-Abrechnungskonto (geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
Basiskonto (geduldete Kontoüberziehung)	9,39%
PSD MietKaution	
Einmalgebühr	55,00

3.1.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker[2] 0,00 EUR

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen[3] nicht im Angebot

Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 6 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall[4] 0,00 EUR zzgl. Porto

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats auf Verlangen des Kunden[5]

- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)(soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 5,00 EUR

- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)(soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 30,00 EUR/Stunde mind. 15,00 EUR

2 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

3 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

4 Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

5 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

3.1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Zusendung des Kontoauszugs einmal monatlich	0,00 EUR zzgl. Porto
Jeder weitere Auszug auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR zzgl. Porto
Die Bank bietet für PSD Girokonten folgende Standardauszugsverfahren an: - Kontoauszugsdrucker[2] und - elektronisches Postfach[2] (Bereitstellung der Kontoauszüge und Mitteilungen der PSD Bank RheinNeckarSaar eG)	0,00 EUR

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank[6]

Name der Bank (Zentrale):PSD Bank RheinNeckarSaar eG
Straße: Deckerstr. 37-39
PLZ/Ort: 70372 Stuttgart
Telefon:Telefon: 0711 90050-3500 (für Flatrate-Nutzer gebührenfrei)
Telefax:Telefax: 0711 90050-50505 (für Flatrate-Nutzer gebührenfrei)
Internet: www.psd-rheinneckarsaar.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das OnlineBanking oder das Telefonbanking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde[7]

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register[8]

Amtsgericht Stuttgart, GnR 529

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- gesetzliche Feiertage, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt, Allerheiligen, Heilige Drei Könige

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

---

6 Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

7 Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

8 Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

– nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Einlösung	abhängig vom Kontomodell 0,00-0,30 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	1,50 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Einlösung	nicht im Angebot
Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	nicht im Angebot
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	nicht im Angebot

4.3 Bargeldauszahlung

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

– nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit **unserer** girocard (Debitkarte)	0,00 EUR	0,00 EUR
mit **unserer** Mastercard (Kreditkarte) mit **unserer** Mastercard (Debitkarte)	entfällt % vom Umsatz mind. _____ EUR	2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
mit **unserer** Visa Card (Kreditkarte) mit **unserer** Visa Card (Debitkarte)	entfällt % vom Umsatz mind. _____ EUR	2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	1,02 EUR *Für bis zu 25 Verfügungen pro Konto pro Kalenderjahr übernimmt die PSD Bank die Gebühr von 1,02 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU[9] und den EWR-Staaten[10], die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt
– Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (V Pay) in Euro	entfällt	1 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU[11] und den EWR-Staaten[12], die kein direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (V Pay) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) **mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)**	am Schalter	am Geldautomaten
– im Inland und Ausland	MasterCard im Inland 4% vom Umsatz mind. 5,00 EUR, im Ausland 5% vom Umsatz mind. 5,00 EUR. VisaCard 2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR	MasterCard im In- und Ausland 2% vom Umsatz mind. 5,00 EUR. VisaCard 2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR. Im Ausland bei VisaCard Gold 12 Verfügungen p.a. 0,00 EUR. Darüber hinaus 2% mind. 5,00 EUR
(zzgl. MasterCard 1% vom Umsatz für den Auslandseinsatz bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten, VisaCard 1,75% % vom Umsatz für den Auslandseinsatz[13] bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

9 Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

10 EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

11 Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

12 EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

13 Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

– digitale girocard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	0,00 EUR
– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden[14]	nicht im Angebot

– girocard V PAY – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr in Verbindung mit PSD GiroPremium und PSD GiroYoung eine Karte pro Kontoinhaber kostenlos, sonst 9,00 EUR. In Verbindung mit PSD GiroKomfort eine Karte pro Kontoinhaber 9,00 EUR (Kontoinhaber unter 25 Jahre kostenlos).In Verbindung mit PSD GiroBasic eine Karte pro Kontoinhaber 9,00 EUR

– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden[15]	0,00 EUR

Auslandseinsatz[16]
beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder
bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten[17]

1 % vom Umsatz	mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR

4.4.2 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

• Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden[18]	0,00 EUR
– bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden	nicht im Angebot
– bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden	nicht im Angebot

• zzgl. Versandkosten	
– bei Versendung im Inland	Porto
– bei Versendung in Europa	Porto
– bei Versendung weltweit	Porto
– bei Versendung der Karte per Kurier im Inland	Porto
– bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland	nicht im Angebot
– bei Versendung der PIN per Kurier im Inland	nicht im Angebot
– bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland	nicht im Angebot

• Auslandseinsatz[19] beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten[20]	1,75 % vom Umsatz

---

14 Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

15 Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

16 Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

17 Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

18 Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

19 Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

20 Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

- Sonstige Serviceleistungen
  - Bestellung physische Karte zu bereits bestehender digitaler Karte 9,00 EUR
  - Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden 100,00 EUR
  - Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden 150,00 EUR
  - Duplikatserstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden[21](soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 5,00 EUR
  - Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden[22](soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 5,00 EUR
  - Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden[23](soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 10,00 EUR
  - PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden[24] 0,00 EUR
  - Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden[25] 0,00 EUR

4.4.2.1 Weitere Kartenprodukte

PSD Visa ClassicCard/PSD MasterCard* mit PIN pro Laufzeitjahr - Zusatzkarte mit PIN pro Laufzeitjahr nicht im Angebot	25,00 EUR
PSD Visa GoldCard/PSD MasterCard GOLD* mit PIN pro Laufzeitjahr - Zusatzkarte mit PIN pro Laufzeitjahr nicht im Angebot	70,00 EUR
PSD Visa BasicCard mit PIN pro Laufzeitjahr - Zusatzkarte mit PIN pro Laufzeitjahr nicht im Angebot	20,00 EUR
* Die Preise für die PSD MasterCard/PSD MasterCard GOLD gelten nur für Folgekarten. Darüber hinaus erfolgt keine weitere Ausgabe mehr.	

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.4.4 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Bargeldauszahlungen mit Ihrem Smartphone -mobile Auszahlung- am Geldautomaten	1,02 EUR *Für bis zu 25 Verfügungen pro Konto pro Kalenderjahr übernimmt die PSD Bank die Gebühr von 1,02 EUR

21 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

22 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

23 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

24 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

25 Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4.5 Überweisungsverkehr

Betragsgrenzen für Überweisungsaufträge
Überweisungsaufträge sind im Rahmen des vorhandenen Guthabens auf dem Konto und einer eingeräumten Kontoüberziehung ohne Betragsbegrenzung möglich, soweit keine Höchstbeträge (zum Beispiel im OnlineBanking) vereinbart sind.

Der Kunde kann – im Rahmen der vereinbarten Höchstbeträge – ergänzend selbst einen separaten Höchstbetrag für Echtzeitüberweisungsaufträge festlegen. Dieser kann entweder pro Kalendertag oder pro Echtzeitüberweisungsauftrag festgelegt und jederzeit vor Erteilung eines Echtzeitüberweisungsauftrags geändert werden.

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums[26] (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen[27]

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Zahlungsaufträge, die nach den folgenden Annahmeschlusszeiten zugehen, gelten als am nächsten Geschäftstag zugegangen. · beleghaft erteilte Zahlungsaufträge: 90 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten der jeweiligen Geschäftsstelle. Die Öffnungszeiten sind durch Aushang im Außenbereich der jeweiligen Geschäftsstelle bekannt gemacht.	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
· beleglos erteilte Zahlungsaufträge: Mo–Fr 15:00	Uhr an Geschäftstagen der Bank.

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag[28]	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
Echtzeitüberweisungsauftrag[29]	max. 10 Sekunden

– Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag[30]	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

---

[26] Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

[27] Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

[28] Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

[29] Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr" Nummer 1.4.

[30] Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

	Überweisungsmodalitäten		
	je Überweisung vom Zahlungskonto		
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag
Überweisungsart			
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–3,00 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	entfällt	entfällt	entfällt

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

formlose Erteilung einer Überweisung (zum Beispiel telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking)

Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	5,00 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	5,00 EUR
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	5,00 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	5,00 EUR
Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	entfällt
Überweisung als Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	entfällt
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	7,50 EUR

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	**Überweisungs-betrag** bis zu EUR	**Konventionelle Abwicklung** EUR	**Abwicklung im** Masspayment (Die Abwicklung ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich) EUR
EU/EWR	bis 12.500,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR
EU/EWR	ab 12.500,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,50 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	5,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	20,00 EUR
Dauerauftrag:	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR
Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	**Überweisungsbetrag** bis zu EUR	**Konventionelle Abwicklung** EUR	**Abwicklung im** Masspayment (Die Abwicklung ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich) EUR
Überweisung in Euro innerhalb der Bank	ab 0,01 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister	ab 0,01 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30 EUR
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	entfällt	entfällt	entfällt

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR[31]) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung[32]) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten[33])

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden[34].

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

---

31 Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

32 Zum Beispiel US-Dollar.

33 Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

34 Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Zielland	**Überweisungs-betrag** bis zu EUR	**Konventionelle Abwicklung** EUR	**Abwicklung im** Masspayment (Die Abwicklung ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich) EUR
EU/EWR	ab 0,01 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:
- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	**Überweisungsbetrag** bis zu EUR	**Konventionelle Abwicklung** **0** EUR	 **1** EUR	**Abwicklung im** Masspayment (Die Abwicklung ist nur in bestimmte Länder, in Fremdwährung und unter bestimmten Voraussetzungen möglich) **0** EUR	 **1** EUR
Schweiz/EUR	ab 0,01 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	entfällt	entfällt
Schweiz/CHF	ab 0,01 EUR	entfällt	entfällt	10,00	10,00
USA/USD	ab 0,01 EUR	10,00	Preis auf Nachfrage	10,00	10,00
Kanada/CAD	ab 0,01 EUR	10,00	Preis auf Nachfrage	10,00	10,00
Drittstaaten/EUR oder Drittstaatenwährung	ab 0,01 EUR	10,00	Preis auf Nachfrage	entfällt	entfällt
Übrige Länder	**Preis auf Nachfrage**				

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	5,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,50 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	50,00 EUR

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR
Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	je nach Auftragsart zwischen 0,00–2,00 EUR

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:
- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	**Überweisungsbetrag** bis zu EUR	**Konventionelle Abwicklung** EUR	**Abwicklung im** _____ EUR
Alle Länder/Alle Währungen	ab 0,01	abhängig vom Kontomodell 0,00–0,30	
Übrige Länder	**Preis auf Nachfrage**		

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs
Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.
(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte
Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.
(3) Veröffentlichung der Devisenkurse
Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.
(4) Kursänderungen
Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung[35] rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechselkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechselkurs) in Euro um.
Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

[35] Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.
Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter
https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschweren/BeiBaFinbeschweren_node.html
Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:
Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

– nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
– nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	nicht im Angebot
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	nicht im Angebot
Vormerkung einer Scheckssperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Verlängerung einer Scheckssperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	nicht im Angebot
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	0,00 EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	0,00 EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	0,00 EUR

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	nicht im Angebot	_____
in Fremdwährung:	nicht im Angebot	_____
zzgl. Courtage:	_____	_____

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	nicht im Angebot	_____
in Fremdwährung:	nicht im Angebot	_____
zzgl. Courtage:	_____	_____

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

in Euro:	_____	mindestens maximal	10,00 EUR 10,00 EUR
in Fremdwährung:	_____	mindestens maximal	10,00 EUR 10,00 EUR
zzgl. Courtage:	entfällt		_____

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut[36]	Buchungstag + 1 Geschäftstag
aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung

5.4.2 bei Belastungen

Scheck	am Tag der Belastungs-buchung für die Bank
Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers	am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks

- auf Euro lautende Reiseschecks

[36] Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

Verkauf von Euro-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____
Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____
Rücknahme von Euro-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____

- auf Fremdwährung lautende Reiseschecks

Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____
Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____
Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	nicht im Angebot	_____

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs
Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte
Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse
Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen
Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

5.7 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Ausstellung eines Bankschecks zu Lasten der PSD Bank	15,00 EUR
Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten) in Euro oder einer Fremdwährung bis zu einem Gegenwert von 6.000,00 EUR. Courtage entfällt	10,00 EUR
Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift nach Eingang) in Euro oder einer Fremdwährung ab einem Gegenwert von 6.000,00 EUR	25,00 EUR zzgl. Auslandsspesen
Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift nach Eingang) in Euro oder einer Fremdwährung ab einem Gegenwert von 10.000,00 EUR	40,00 EUR zzgl. Auslandsspesen

6 Kredite

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden[37](soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat) 20,00/5,00 EUR

zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan[38] 0,00 EUR

[37] Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

[38] Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

	außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden[39]	10,00 EUR
	Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	100,00 EUR
	Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	0,5% des bestätigten Betrages

6.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	0,00 EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	0,00 EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)	nach individueller Vereinbarung
Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)	50,00 EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	150,00 EUR

6.2 Avale

Provision	siehe nachfolgende Aufstellung in %

6.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Avale Provision für bestehende Avale gegen Gehaltsabtretung	1% p.a. des verbürgten Betrages mind. 25,00 EUR
Avale Provision für bestehende Avale gegen Sicherheiten	1% p.a. des verbürgten Betrages mind. 25,00 EUR
Gebühr für 2. Mahnung einer fehlenden Darlehensrate	5,00 EUR
Gebühr für 3. Mahnung einer fehlenden Darlehensrate	5,00 EUR

[39] Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliar-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	10,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	10,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	nicht im Angebot

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt — siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Bank an Bank Auskunft	20,00 EUR
sonstige erteilte Auskünfte (zzgl. Auslagen, soweit gesetzlich zulässig)	10,00 EUR

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Schließfachmaße Höhe x Breite x Tiefe in cm	**Mietpreis pro Jahr (inkl. USt)**
klein 29,5 x 7,0 x 40	59,00 EUR
mittel 29,5 x 14,5 x 40	79,00 EUR
groß 29,5 x 29,5 x 40	149,00 EUR

Einlagerung von Verwahrstücken Höhe x Breite x Tiefe in cm des Verwahrstücks	**Vergütung pro Monat (inkl. USt)**
	nicht im Angebot

Mietpreis für Sparbuchschließfächer (inkl. USt) für — nicht im Angebot

9 Wertpapiergeschäft

9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

	Ausführung im Inland		**Ausführung im Ausland**	
Wertpapierart	Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum
Aktien	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Optionsscheine	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Verzinsliche Wertpapiere	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
Wertpapierart	Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: ☐ % vom Kurswert/Minimum ☐ EUR pro Stück/Minimum
Wandelanleihen/Optionsanleihen	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Zero Bonds	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Genussscheine/Genussrechte	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Investmentanteile über Börse	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen
Bezugsrechte/Teilrechte	unter 10,00 EUR: Grundpreis 0,00 EUR, unter 50,00 EUR: Grundpreis 4,00 EUR, über 50,00 EUR: Grundpreis 6,00 EUR	entfällt	unter 10,00 EUR: Grundpreis 10,00 EUR, unter 50,00 EUR: Grundpreis 10,00 EUR, über 50,00 EUR: Grundpreis 10,00 EUR	entfällt
Bundesschatzbriefe	Kauf: 0,00 EUR, Verkauf Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	entfällt	Kauf: entfällt, Verkauf: Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR	entfällt
Bundesobligationen/-anleihen	Kauf/Verkauf an der Börse: Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR, Neuemission: 0,00 EUR	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	Kauf/Verkauf an der Börse: Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR, Neuemission: entfällt	siehe weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.
Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,[40] -änderung und -streichung 2,50 EUR pro Auftrag, im PSD OnlineBrokerage 0,00 EUR pro Auftrag

[40] Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

9.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	**Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum**
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	Provision entfällt, Grundpreis: Ausgabepreis	Provision entfällt, Grundpreis: Ausgabepreis
Sonstige Gesellschaften	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,25% mind. 9,90 EUR max. 60,00 EUR
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	Provision entfällt, Grundpreis: Ausgabepreis	Provision entfällt, Grundpreis: Ausgabepreis
Sonstige Gesellschaften	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,25% mind. 9,90 EUR max. 60,00 EUR
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	Provision entfällt, Grundpreis: Rücknahmepreis	Provision entfällt, Grundpreis: Rücknahmepreis
Sonstige Gesellschaften	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,25% mind. 9,90 EUR max. 60,00 EUR

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Wertpapieraufträge im PSD Brokerage – Telefon (ohne Beratung): 0,60% vom Kurs-/Nennwert, Handel an ausländischen Börsen ist nicht möglich	mindestens 30,00 EUR, maximal 75,00 EUR
Wertpapieraufträge mittels PSD Brokerage – Internet (ohne Beratung): 0,25% vom Kurs-/Nennwert	mindestens 9,90 EUR, maximal 60,00 EUR
DZ Bank Derivate (Zertifikate, Aktienanleihen, Optionsscheine) 0,25% vom Kurs-/Nennwert	mindestens 4,95 EUR maximal 40,00 EUR
Handel an ausländischen Börsen 0,25% vom Kurs-/Nennwert	mindestens 58,00 EUR, maximal 150,00 EUR EUR
Investmentanteile im außerbörslichen Handel über PSD Brokerage – Internet ab Mindestordergröße 2.500,00 EUR (sofern entsprechende Vertriebsvereinbarungen mit den Fondsgesellschaften nichts anderes vorsehen): • Ausgabepreis abzgl. 50% Rabatt auf den Ausgabeaufschlag	
Sparplan Investmentanteile, Aktien und ETFs – bei einem Angebot durch die PSD Bank im PSD Brokerage (ohne Beratung) pro Ausführung	1,50

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.[41]

	Berechnungsmodus	Girosammel-verwahrung	Streifband-verwahrung	Wertpapier-rechnung
Aktien	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Optionsscheine	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Verzinsliche Wertpapiere	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
Inhaberschuldverschreibungen				
Verbund	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
fremd	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
Wandelanleihen	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
Optionsanleihen	Nominalwert	0,00	0,00	0,00

[41] Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

	Berechnungsmodus	Girosammel-verwahrung	Streifband-verwahrung	Wertpapier-rechnung
Zero Bonds	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Genussscheine	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
Investmentanteile	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Verbund	Kurswert	0,00	0,00	0,00
fremd	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Bezugsrechte/Teilrechte	Kurswert	0,00	0,00	0,00
Sonstige Wertpapiere	Nominalwert	0,00	0,00	0,00
Bestände ohne Kurswert	in Euro	0,00	0,00	0,00

– Mindestpreis pro Depot (inkl. USt) jährlich pauschal 29,00 EUR

– Mindestpreis pro Bestandsposten (inkl. USt) jährlich pauschal 0,00 EUR

– Depot ohne Bestand (inkl. USt) jährlich pauschal 29,00 EUR

Pauschalpreisdepot- meinDepot Premium

Die nachstehenden Depotentgelte (pro Jahr) werden in Abhängigkeit vom durchschnittlichen Depotvolumen quartalsweise berechnet. Berechnungsgrundlage ist der durchschnittliche Depotbestand im zurückliegenden Quartal.

Preisstaffel
von 0,00 EUR bis 50.000,00 EUR 1,19% pro Jahr
von 50.000,01 EUR bis 250.000,00 EUR 1,09% pro Jahr
ab 250.000,01 EUR bis 750.000,00 EUR 0,99% pro Jahr
ab 750.000,01 EUR 0,89% pro Jahr

Mindestgebühr: 49,00 EUR pro Quartal

Leistungen
- Keine Ausgabeaufschläge bei Fonds und Zertifikaten
- Ausschüttung von Bankprovisionen
- Fonds- und ETF-Sparpläne: inklusive
- Aktien-Sparpläne: inklusive
- 25 Börsentransaktionen pro Jahr: inklusive
- ab der 26. Börsentransaktion: 9,90 EUR pauschal pro Order

meinDepot & meinDepot für Kids:
Depotentgelt pro Depot (incl. USt) 0,00 EUR
Orderpauschale für inländische Best-Execution Orders: 3,95 EUR
Orderpauschale alle inländischen Börsen: pauschal 4,95 EUR
Orderentgelt für den Handel von DZ Bank Derivaten: pauschal 4,95 EUR
Sparpläne: Fonds, ETF- und Aktiensparpläne (ggf. Ausgabeaufschläge) 0,00 EUR
Orderentgelt für andere Börsenplätze und Orderwege siehe Tabelle
Sonderkondition mein Depot für junge Kunden (bis 30 Jahre): ab Alter von 31 Jahren erfolgt Umstellung auf Konditionen „Standarddepot“ gemäß Preis- und Leistungsverzeichnis

9.2.2 Entfällt

9.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	**Ausland** EUR
jungen Aktien	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR
Options-, Wandelanleihen	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR
Genussscheinen	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR
Ausgabe von Bonus- und Berichtigungsaktien, Stockdividenden, Split und Umtausch, Spin off, Reverse Split	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR
Re- Investitionen	Provision 0,60% mind. 30,00 EUR max. 75,00 EUR	Provision 0,60% mind. 58,00 EUR max. 150,00 EUR

9.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten

Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt)	0,00 EUR
Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden	0,00 EUR
Ausübung von Wandelrechten	0,00 EUR

9.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)[42]

pro Auftrag	0,00 EUR

9.2.6 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	0,00 EUR

9.2.7 Auf Kundenwunsch Erstellen von:

Depotaufstellung (inkl. USt)		0,00 EUR
Zweitschriften (inkl. USt)[43]	(soweit die Bank ihre Informationspflichten bereits erfüllt hat)	5,00 EUR

9.2.8 Weitere Dienstleistungen

Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)	0,00 EUR
Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt)	30,00 EUR

[42] Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

[43] Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

9.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)

9.3.1 Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)

EUR/DEM-Kupons	nicht im Angebot
Fremdwährungskupons	nicht im Angebot
EUR-Gutschrift	nicht im Angebot
Währungsgutschrift	nicht im Angebot

9.3.2 Entfällt

9.3.3 Entfällt

9.3.4 Entfällt

10 Sonstiges

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		5,00 EUR
– ansonsten[44]		5,00 EUR
Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	30,00 EUR/Stunde	mind. 15,00 EUR
– ansonsten	30,00 EUR/Stunde	mind. 15,00 EUR
Vertrag zugunsten Dritter		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		10,00 EUR
– ansonsten		10,00 EUR
Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
– ansonsten		_____ EUR
Erträgnisaufstellung		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		11,90 EUR
– ansonsten		10,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		0,00 EUR
– ansonsten		_____ EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)[45]		
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		10,00 EUR
– ansonsten		10,00 EUR

[44] Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliar-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

[45] Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

Mahnung[46]	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	2,50 EUR
– ansonsten	2,50 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	mind. 15,00 EUR max. 30,00 EUR/ Stunde
– ansonsten	mind. 15,00 EUR max. 30,00 EUR/ Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	0,00 EUR/ Stunde
– ansonsten	0,00 EUR/ Stunde

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Die PSD Bank RheinNeckarSaar eG bietet das Wechselgeschäft nicht an und steht nicht als Domizilstelle zur Wechseleinlösung zur Verfügung.	

11 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.
Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter
https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschweren/BeiBaFinbeschweren_node.html
Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

[46] Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.
Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.